

Leistungen beim Tod des Ehepartners: was endet, was sich ändert und was beginnt

Wenn ein Ehe- oder Lebenspartner stirbt, werden dessen OAS und CPP für den Sterbemonat gezahlt und enden dann. Der GIS der hinterbliebenen Person und die vierteljährliche Leistung der CRA werden für eine Person neu berechnet, und der GIS kann steigen. Die CPP-Hinterbliebenenrente und die Hinterbliebenenzulage beginnen erst nach einem Antrag.

Zuletzt geprüft: 2026-10-06. Online lesen:
<https://oasguide.ca/de/library/benefits-when-a-spouse-dies>

Die OAS und der CPP der verstorbenen Person werden für den Sterbemonat gezahlt und enden dann

Leistungen der Alterssicherung (Old Age Security, OAS) und des Kanadischen Rentenplans (Canada Pension Plan, CPP) werden für den Sterbemonat gezahlt.¹ Diese letzte Zahlung gehört zum Nachlass. Jede Zahlung für einen späteren Monat muss zurückgezahlt werden. Die Bank kann jede Überweisung nach dem Todesfall zurückgeben.¹

Die Regierung von Kanada gibt an, dass das Personenstandsregister einer Provinz (vital statistics agency) das SIN-Programm (Social Insurance Number Program) automatisch benachrichtigt, wenn ein Todesfall in einer Provinz eintritt.² Dieselbe Seite sagt dennoch, dass CPP- und OAS-Leistungen so schnell wie möglich beendet werden müssen. Sie sagt auch, dass die Kanadische Steuerbehörde (Canada Revenue Agency, CRA) früh informiert werden sollte, um Rückzahlungen zu vermeiden.² Service Canada nimmt Meldungen über einen Todesfall telefonisch unter 1-800-277-9914 oder per Post an.¹ Ein Todesfall in einem Territorium oder außerhalb Kanadas muss direkt dem SIN-Programm gemeldet werden.²

Der GIS der hinterbliebenen Person wird neu zum Satz für Alleinstehende berechnet

Der Garantierte Einkommenszuschlag (Guaranteed Income Supplement, GIS) ist eine monatliche Zahlung für OAS-Rentenbezieher mit geringem Einkommen. Das Gesetz über die Alterssicherung (Old Age Security Act) sagt, dass der Zuschlag nach dem Tod eines Ehepartners für die folgenden Monate so berechnet wird, als hätte die Person keinen Ehepartner.³ Dieselbe Regel gilt im Gesetz für einen Lebenspartner in eheähnlicher Gemeinschaft (common-law partner).³

Diese Änderung kann die Zahlung an die Hinterbliebenen erhöhen. Von Oktober bis Dezember 2026 zahlte der GIS bis zu \$1,138.90 im Monat an eine alleinstehende, verwitwete oder geschiedene Person mit einem Einkommen unter \$23,112.⁴ Für eine Person, deren Ehepartner die vollständige OAS-Rente bezieht, waren es höchstens \$685.56, bei einem gemeinsamen Einkommen unter \$30,528.⁴ Der monatliche GIS einer hinterbliebenen Person kann also steigen, während das Gesamteinkommen des Haushalts sinkt. Die eigene OAS-Rente der Hinterbliebenen richtet sich nach dem Alter, nach den Jahren in Kanada seit dem Alter von 18 und nach dem Einkommen.⁴ Das Gesetz lässt außerdem ein CPP-Sterbegeld beim Einkommen für den Zuschlag außer Betracht.³

Hinterbliebene im Alter von 60 bis 64 haben eine eigene Leistung

Die Hinterbliebenenzulage (Allowance for the Survivor) ist eine monatliche, steuerfreie Zahlung für Menschen im Alter von 60 bis 64 mit geringem Einkommen, deren Ehe- oder Lebenspartner gestorben ist.⁵ Von Oktober bis Dezember 2026 zahlte sie bis zu \$1,726.18 im Monat, bei einem Jahreseinkommen unter \$31,152.⁴ Sie beginnt nicht von selbst, und die hinterbliebene Person muss sie beantragen.⁵ Sie wird nicht an jemanden gezahlt, der seit dem Todesfall erneut geheiratet hat oder eine eheähnliche Gemeinschaft eingegangen ist.⁵ Die Regeln stehen in unserem Ratgeber zur Partnerzulage und zur

Hinterbliebenenzulage.

Die CPP-Hinterbliebenenrente beginnt erst nach einem Antrag

Die CPP-Hinterbliebenenrente wird an den rechtmäßigen Ehepartner oder Lebenspartner einer verstorbenen Person gezahlt, die in den CPP eingezahlt hat. Ein Lebenspartner muss mindestens ein Jahr mit der einzahlenden Person zusammengelebt haben. Ein getrennt lebender Ehepartner kann Anspruch haben, wenn die einzahlende Person keinen Lebenspartner hatte.⁶ Für 2026 beträgt der Höchstbetrag \$803.54 im Monat für Hinterbliebene unter 65 und \$904.59 für Hinterbliebene ab 65.⁷

Die Rente wird nicht automatisch gezahlt. Der CPP kann Nachzahlungen für nur 12 Monate leisten, also 11 Monate plus den Monat des Antrags.⁶ Ein Antrag lange nach dem Todesfall kann Monate an Zahlungen endgültig kosten. Wer schon eine CPP-Altersrente bezieht, kann beide erhalten, die Summe ist aber begrenzt.⁶ Die vierteljährliche Tabelle nennt \$1,531.56 im Monat als Höchstbetrag 2026 für eine kombinierte Hinterbliebenen- und Altersrente.⁷

Das CPP-Sterbegeld beträgt \$2,500, wenn die verstorbene Person eine CPP-Rente hatte

Das CPP-Sterbegeld (death benefit) ist eine einmalige Zahlung von \$2,500.⁷⁸ Bei Todesfällen ab dem 1. Januar 2025 kann ein Zuschlag von \$2,500 den Betrag auf \$5,000 erhöhen. Der Zuschlag gilt nur, wenn die Person nie eine Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrente aus dem CPP oder dem Rentenplan von Québec bezogen hat. Außerdem darf es keinen Ehe- oder Lebenspartner mit Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente geben.⁸ Der Zuschlag gilt nicht, wenn die verstorbene Person schon eine CPP-Altersrente bezog.

Die im Testament benannte Testamentsvollstreckerin oder der benannte Testamentsvollstrecker sollte den Antrag innerhalb von 60 Tagen nach dem Todesfall stellen.⁸ Gibt es keinen Nachlass, kann die

Person den Antrag stellen, die die Beerdigung bezahlt hat, dann der hinterbliebene Ehe- oder Lebenspartner und dann die nächsten Angehörigen. Das Sterbegeld muss in einer Steuererklärung angegeben werden.⁸

Die vierteljährliche Leistung der CRA wird für eine Person neu berechnet

Die GST/HST-Gutschrift heißt jetzt Kanadische Leistung für Lebensmittel und Grundbedarf (Canada Groceries and Essentials Benefit, CGEB). Was mit ihr geschieht, hängt davon ab, welcher Ehepartner sie bezogen hat.⁹ Hat die hinterbliebene Person die Zahlungen für beide erhalten, berechnet die CRA sie neu, sodass sie nur die Hinterbliebenen und anspruchsberechtigte Kinder abdecken. Hat die verstorbene Person die Zahlungen für beide erhalten, kann die hinterbliebene Person jetzt anspruchsberechtigt sein, sofern sie eine Einkommensteuer- und Leistungserklärung abgegeben hat.⁹

Zahlungen können weiter auf den Namen der verstorbenen Person eingehen, weil die CRA von dem Todesfall möglicherweise noch nichts weiß. Lag der Todesfall vor dem Zahlungsmonat, werden keine weiteren Zahlungen auf diesen Namen oder an den Nachlass ausgestellt. Lag der Todesfall im Zahlungsmonat oder danach, wird die Zahlung zurückgegeben, damit die CRA sie an den Nachlass senden kann.⁹

Zwei Steuererklärungen können sich eine Frist teilen

Die letzte Steuererklärung der verstorbenen Person ist am 30. April des folgenden Jahres fällig, wenn der Todesfall zwischen dem 1. Januar und dem 31. Oktober lag.¹⁰ Bei einem Todesfall zwischen dem 1. November und dem 31. Dezember ist sie sechs Monate nach dem Todestag fällig. Ein hinterbliebener Ehe- oder Lebenspartner, der mit der verstorbenen Person zusammengelebt hat und seine eigene Erklärung für das Vorjahr noch nicht abgegeben hat, kann sie bis zur selben Frist abgeben wie die letzte Erklärung.¹⁰ Ein offener Restbetrag darauf ist weiterhin bis zum 30. April fällig, und danach fallen Zinsen an.¹⁰ Der GIS richtet sich nach

dem Einkommen, und die CGEB hängt von einer abgegebenen Erklärung ab.⁴⁹ Die eigene Erklärung der hinterbliebenen Person wirkt sich also auf beide Zahlungen aus.

Anmerkungen

1. Government of Canada, "Cancel Canada Pension Plan and Old Age Security benefits after a death", page modified 2025-06-18.

<https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/cpp/cancel-cpp.html>

(abgerufen am 2026-10-06)

2. Government of Canada, "What to do when someone dies: Notify of a death", page modified 2026-09-24. <https://www.canada.ca/en/services/life-events/death/notify.html>

(abgerufen am 2026-10-06)

3. Die Unterabschnitte 15(7) und 15(7.1) regeln die Berechnung zum Satz für Alleinstehende nach dem Tod eines Ehepartners oder Partners in eheähnlicher Gemeinschaft; derselbe Teil des Gesetzes zieht ein CPP-Sterbegeld vom Einkommen ab. Justice Laws Website (Government of Canada), "Old Age Security Act (R.S.C., 1985, c. O-9)", current to 2026-09-21. <https://laws-lois.justice.gc.ca/eng/acts/O-9/page-4.html> (abgerufen am 2026-10-06)

4. Die Zahlen gelten für Oktober bis Dezember 2026. Die Einkommensgrenzen sind Jahresgrenzen und beruhen auf dem Einkommen des Vorjahres. Government of Canada, "Old Age Security payment amounts", page modified 2026-09-29. <https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/payments.html> (abgerufen am 2026-10-06)

5. Government of Canada, "Allowance for the Survivor", page modified 2026-09-25. <https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/old-age-security/guaranteed-income-supplement/allowance-survivor.html> (abgerufen am 2026-10-06)

6. Government of Canada, "Survivor's pension", page modified 2026-05-25. <https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/cpp/cpp-survivor-pension.html> (abgerufen am 2026-10-06)

7. Die CPP-Zahlen gelten für Januar 2026. Government of Canada, "Maximum Benefit Amounts and Related Figures: Canada Pension Plan (2026) and Old Age Security (October to December 2026)", page modified 2026-09-29. <https://www.canada.ca/en/employment-social-development/programs/pensions/pension/statistics/2026-quarterly-october-december.html> (abgerufen am 2026-10-06)

8. Government of Canada, "Canada Pension Plan death benefit", page modified 2026-05-25.

<https://www.canada.ca/en/services/benefits/publicpensions/cpp/cpp-death-benefit.html> (abgerufen am 2026-10-06)

9. Canada Revenue Agency, "Notify the CRA of a date of death", page modified 2026-09-17. <https://www.canada.ca/en/revenue-agency/services/tax/individuals/life-events/doing-taxes-someone-died/notify-death-date.html> (abgerufen am 2026-10-06)

10. Canada Revenue Agency, "Filing and payment due dates: Prepare tax returns for someone who died", page modified 2026-01-20. <https://www.canada.ca/en/revenue-agency/services/tax/individuals/life-events/doing-taxes-someone-died/prepare-returns/filing-deadlines.html> (abgerufen am 2026-10-06)

OAS Guides ist ein unabhängiger Informationsdienst. Wir gehören nicht zur Regierung von Kanada oder zu Service Canada und sind nicht mit ihnen verbunden. Dieser Artikel bietet allgemeine Informationen, keine Rechts- oder Finanzberatung. Wir können kein Ergebnis für einen Antrag oder einen Einspruch versprechen. Die Leistungsbeträge ändern sich in der Regel alle drei Monate; dieser Artikel zeigt das Datum, an dem wir ihn zuletzt geprüft haben.